



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 23. Mai 2019

Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

<u>Vorsitz :</u>	Christa Gabriel (SPD)
Anwesende Stadtverordnete:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Es fehlten:	siehe Anlage 3
Beginn (öffentlicher Teil): 16:20 Uhr	Ende: 23:30 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen der Drucksachenlisten (DL Nrn. 09/19, 10/19, 11/9 + NÖ, 12/19 + NÖ, 13/19, 14/19 + NÖ, 15/19 + NÖ, 16/19, 17/19 + NÖ, 18/19 + NÖ und 20/19 + NÖ).

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Entschuldigt waren:

Stv. Diers
Stv. Güler
Stv. Dr. Schmitz
Stv. J. Schulz
Stv. Wallmann
Stv. Wernergold
Stv. Wilhelmy

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

Tagesordnung I

0126 Tagesordnung

Der Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2019 wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Absetzung

Punkt 30 der TO II (19-V-61-0002 / Bauleitplanung - frühzeitige Bürgerbeteiligung) wird auf Antrag von SPD und Grüne abgesetzt (gegen die Stimmen von CDU, FDP, LKR/ULW bei Enth. AfD).

2. Umsetzung

Punkt 1 der TO IV City-Passage
auf Antrag Grüne

Punkt 30 der TO II Bauleitplanung - frühzeitige Bürgerbeteiligung
Punkt 6 der TO III Widerspruch OB
auf Antrag L&P

3. Beratung und Abstimmung auf TO I

Punkt 10 der TO III Rechtliche Bewertung Bürgerbegehren City-Bahn
Punkt 13 der TO III Entscheidung über Zulässigkeit Bürgerbegehren

4. Verschiebung

Punkt 18 der TO I „Schriftliche Anfrage Nr. 116/2019“ wird auf Antrag des Antragstellers (SPD-Fraktion) auf die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.2019 verschoben.

5. Anträge/Neufassungen/Änderungsanträge

<u>L&P</u>	zu Punkt 4 der TO I	Vorbereitung Vertreterbegehren CityBahn
<u>SPD</u>	zu Punkt 4 der TO I	Vorbereitung Vertreterbegehren CityBahn
<u>SPD, CDU, Grüne</u>	zu Punkt 4 der TO I	Vorbereitung Vertreterbegehren CityBahn
<u>CDU, Grüne</u>	zu Punkt 4 der TO I	Vorbereitung Vertreterbegehren CityBahn
<u>SPD</u>	zu Punkt 6 der TO I	Klimanotstand
<u>FDP</u>	zu Punkt 6 der TO I	Klimanotstand

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
 Nr. Nr.

<u>L&P</u>	zu Punkt	6 der TO I	Klimanotstand	
<u>LKR/ULW</u>	zu Punkt	6 der TO I	Klimanotstand	
<u>FDP</u>	zu Punkt	7 der TO I	Citybahn - Entscheidung jetzt	
<u>SPD</u>	zu Punkt	15 der TO I	Beteiligungskodex	
<u>L&P</u>	zu Punkt	15 der TO I	Beteiligungskodex	
<u>L&P</u>	zu Punkt	17 der TO I	Akteneinsichtsausschuss Citybahn	
<u>L&P</u>	zu Punkt	19 der TO I	Bebauungsplan Südlich E.-v.-Harnack-Str.	
<u>L&P</u>	zu Punkt	6 der TO III	Widerspruch OB	<u>(umgesetzt)</u>
<u>Grüne</u>	zu Punkt	1 der TO IV	Verkauf City-Passage	<u>(umgesetzt)</u>

PROTOKOLLERKLÄRUNGEN / ABSTIMMUNGSVERHALTEN

6. Protokollerklärungen

der FDP-Fraktion zu

Punkt	33	der TO II	Weiterentwicklung Ostfeld/Kalkofen
Punkt	39	der TO II	Organisationsuntersuchung mattiaqua

der Fraktion L&P zu

Punkt	24	der TO II	Neubau Männerwohnheim
-------	----	-----------	-----------------------

der Fraktion LKR/ULW zu

Punkt	8	der TO II	Beschaffung batterieelektrische Busse
Punkt	11	der TO II	Digitalisierung Verwaltungsvorgänge
Punkt	12	der TO II	Steuerveranlagungs-/Kassenverfahren
Punkt	14	der TO II	Zus. Personalbedarf Rechtsamt
Punkt	31	der TO II	Personalmehrbedarf GIS Stadtplanungsamt
Punkt	32	der TO II	Personalmehrbedarf Aktualisierung Flächennutzungsplan
Punkt	33	der TO II	Weiterentwicklung Ostfeld/Kalkofen
Punkt	38	der TO II	Verzicht Straßenreinigungssatzung
Punkt	1	der TO III	Widerspruch und Beanstandung OB
Punkt	5	der TO III	Widerspruch OB
Punkt	1	der TO IV	City-Passage (umgesetzt)

7. Abstimmungsverhalten zu Tagesordnung II

Das Abstimmungsverhalten von AfD, FDP, L&P, FW/BLW und LKR/ULW wird datentechnisch übernommen.

8. Verschiebung aus Zeitgründen

Folgende Punkte werden aus Zeitgründen einschließlich der dazu gestellten Anträge zur Beratung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.2019 vorgesehen:

Punkt	6 der TO I	19-F-03-0014	Wiesbaden erklärt Klimanotstand
Punkt	9 der TO I	19-F-08-0034	Transparenz an den HSK

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23. Mai 2019

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Punkt 11 der TO I19-F-08-0006	#FridayforFuture!
Punkt 12 der TO I19-F-10-0004	Finanzielle Auswirkungen Verkehrswende
Punkt 13 der TO I19-F-08-0038	Schriftliche Anfrage 131/2019
Punkt 14 der TO I19-F-08-0036	Schriftliche Anfrage 103/2019
Punkt 15 der TO I19-F-03-0013	Beteiligungskodex Stadt Wiesbaden

Einstimmig

0191 19-V-61-0002 abgesetzt

Bauleitplanung - frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

gegen CDU, FDP, LKR/ULW bei Enth. AfD

0192 19-F-01-0006 Beratung am 27.06.2019

Schriftliche Anfrage 116/2019 der SPD-Fraktion vom 29.03.2019 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. "Eigentum und vertragliche Nutzungsvereinbarung der Besucherparkplätze an den HSK" (SV 19-V-02-0005)

0193 Genehmigung der Niederschrift vom 04.04.2019

Die Niederschrift über die Sitzung am 04.04.2019 wird genehmigt.

Einstimmig

0194 Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird das Wort nicht gewünscht.

0195 19-S-00-0001

Fragestunde

1. Die Fragen Nr. 208, 206, 168, 187, 205, 191 und 192 haben einschließlich der gestellten Zusatzfragen in der heutigen Sitzung ihre Erledigung gefunden.
2. Die Fragen Nr. 193 bis 201, 154, 203, 204, 181, 150, 207, 184 und 209 bis 216 kommen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.2019 zum Aufruf.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Die Punkte 4, 7, 8, 10 und 17 der Tagesordnung I und die Punkte 10 und 13 der Tagesordnung III (City-Bahn) werden gemeinsam beraten und getrennt abgestimmt. Es gilt die unter den Fraktionen abgestimmte Redezeit. Nach allen Redebeiträgen wird die Sitzung in der Zeit von 19.40 Uhr bis 20.25 Uhr unterbrochen. Danach erfolgt die Abstimmung ohne Vorziehen des FDP-Antrages in der Reihenfolge III/10, III/13, I/7, I/8 (zurückgezogen), I/4, Alternativantrag I/4.1 (zurückgezogen), I/10 und I/17.

0196 19-V-30-0005

Zusammenfassende rechtliche Bewertung von Stellungnahmen zur Zulässigkeit der eingereichten Bürgerbegehren betreffend die geplante City-Bahn in Wiesbaden

Die Sitzungsvorlage ist durch die neu eingebrachte Sitzungsvorlage 19-V-30-0007 grundsätzlich erledigt.

Bei Enth. FDP + AfD angenommen

0197 19-V-30-0007

Entscheidung über die Zulässigkeit der Bürgerbegehren nach § 8b Hess. Gemeindeordnung
- "Ein Herz für Wiesbaden- NEIN zur City-Bahn"
- "Besser ohne Citybahn - BI Mitbestimmung Citybahn"

Stv. Schwalbach beantragt getrennte Abstimmung und namentliche Abstimmung zu Ziffer 2.

getrennte Abstimmung (Entscheidung über Zulässigkeit):

1. Die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens "Ein Herz für Wiesbaden" wird bei Enth. AfD + LKR/ULW abgelehnt
2. Über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens "Besser ohne Citybahn" wird namentlich abgestimmt: Für die Zulässigkeit stimmten 16 Stadtverordnete, 56 Stadtverordnete stimmten dagegen (Zulässigkeit abgelehnt)

0198 19-F-05-0020

Citybahn - Entscheidung jetzt!
- Antrag der FDP-Fraktion vom 14.05.2019 -

Stv. Schwalbach beantragt getrennte Abstimmung und die namentliche Abstimmung zu Ziffer I.2.

getrennte Abstimmung:

Ziffer I.1 und II gegen FDP + AfD bei Enth. LKR/ULW abgelehnt
Ziffer I.2 namentliche Abstimmung: 16 JA-Stimmen, 57 NEIN-Stimmen - abgelehnt

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0199 **19-F-10-0008**

Vertreterbegehren zur CityBahn nach § 8b der HGO
- Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 -

Der Antrag wird von Seiten der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen.

0200 **19-F-21-0024**

Vorbereitung eines Vertreterbegehrens zur CityBahn
- Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen vom 23.05.2019 -

Stv. Volk-Borowski beantragt getrennte Abstimmung und namentliche Abstimmung zu Ziffer I.

getrennte Abstimmung:

Ziffer I namentliche Abstimmung: 58 JA-Stimmen, 15 NEIN-Stimmen
II, III, IV gegen FDP + AfD angenommen

0201 **19-F-01-0005**

Vorbereitung eines Vertreterbegehrens zur CityBahn
- Antrag der SPD-Fraktion vom 15.05.2019 -

Der Antrag hat durch den Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen (19-F-21-0024) seine Erledigung gefunden.

0202 **19-F-12-0001**

Normalspuriges Zwei-System-Stadtbahn-Netz prüfen
- Antrag der Fraktion LKR&ULW vom 21.03.2019 -

gegen L&P + LKR/ULW bei Enth. AfD abgelehnt

0203 **19-F-05-0019**

Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses zur Citybahn
- Antrag der FDP-Fraktion vom 14.05.2019 -

Der Änderungsantrag von L&P (Beteiligungsausschuss anstatt Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr) wird gegen die Stimmen von Bündnis90/Die Grünen, L&P und LKR/ULW abgelehnt.

Der Antrag der FDP wird auf Antrag der SPD ergänzt um Ziffer 3 zur Abstimmung gestellt:

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

-
1. Gemäß § 50 Abs. 2 HGO i.V.m. § 21 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung wird ein Akteneinsichtsausschuss eingerichtet, der sich mit der Vergabe aller Aufträge für sämtliche Planungsleistungen, Rechtsberatung, Projektsteuerung und Öffentlichkeitsarbeit, etc. im Rahmen des Projekts Citybahn befassen und alle diesbezüglichen Unterlagen einsehen soll.
 2. Zum Akteneinsichtsausschuss wird der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr bestimmt.
 3. Der endgültige Prüfauftrag soll im Akteneinsichtsausschuss konkretisiert werden.

Einstimmig

In der Zeit von 21.05 Uhr bis 21.45 Uhr findet eine Pause statt.

0204 19-F-02-0010

Ehrenamt in Wiesbaden fördern - Einführung einer Ehrenamtssuchmaschine
- Antrag der CDU-Fraktion vom 15.05.2019 -

Stv. Dr. Wittkowski begründet den Antrag.

Stv. Gores und Stv. Rutten beantragen die Überweisung an den Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik.

Stv. Lambrou spricht nach Worterteilung nicht zur Sache, sondern lädt Oberbürgermeister Gerich in die nächste Sitzung des Revisionsausschusses ein.
Stadtverordnetenvorsteherin Gabriel weist Stv. Lambrou darauf hin, dass er zur Sache sprechen soll.
Im Weggehen vom Redepult ruft Stv. Lambrou: „Das ist mir egal“. Daraufhin erteilt Stadtverordnetenvorsteherin Gabriel Stv. Lambrou eine Rüge.

Stv. Rottloff beantragt, den Antrag als durch Aussprache für erledigt zu erklären.

Dieser Antrag wird zunächst durch Handaufheben abgestimmt und für durch Aussprache als erledigt erklärt. Dieses Ergebnis zweifelt die CDU-Fraktion an.

Stv. Schwalbach bittet um Auszählen der Stimmen mit folgendem Ergebnis (Antrag auf Erledigung durch Aussprache angenommen):

JA-Stimmen: SPD, Grüne + L&P
NEIN-Stimmen: CDU, AfD, FDP, FW/BLW + LKR/ULW,
(nach Auszählung 39 JA-Stimmen, 35 NEIN-Stimmen)

0205 19-F-08-0019

Interessenbekundungsverfahren RMCC-Gastronomie
- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 13.03.2019 -

bei Enth. AfD angenommen

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

0206 19-V-01-0009

City-Passage - Eckpunkte für den Verkauf des Grundstückspaketes an den Best-Bieter

Stv. Breuer gibt zu Protokoll, dass der Vertrag zu einem Zeitpunkt vorgelegt werden soll, zu dem noch Änderungen vorgenommen werden können.

Er beantragt die Weiterbehandlung der Sitzungsvorlage und des Änderungsantrages im Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr.

Diesem Antrag schließt sich Stv. Große an.

Stv. Hasemann-Trutzel beantragt Schluss der Redeliste.

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

Wir sind uns bewusst, dass an dieser Stelle in Wiesbaden etwas passieren muss, aber wir kritisieren den Verkauf an einen „Best-Bieter“. Unserer Ansicht nach wird durch ein solches Vergabeverfahren die Immobilie unter Marktwert „verscherbelt“. Eine Nutzung durch die Stadt selbst erachten wir auch aus ökonomischer Sicht für sinnvoller.

Die Überweisung der Sitzungsvorlage und des Änderungsantrages werden wie folgt abgestimmt:

bei Enth. AfD + FDP angenommen

0207 19-V-86-0001

Organisationsuntersuchung mattiaqua

Protokollerklärung FDP:

Die FDP-Stadtverordnetenfraktion stimmt der Vorlage ausdrücklich zu, kritisiert aber die vorschnelle Einstellung eines zweiten Betriebsleiters. Die Notwendigkeit ergibt sich aus der vorliegenden Organisationsuntersuchung nicht.

Einstimmig

Die Punkte 16, 19 und 19.1 (BP 0208 - 0210) werden gemeinsam beraten und getrennt abgestimmt:

0208 19-V-61-0001

Wohnbauflächenentwicklung - Bebauungsplan "Südlich der Ernst-von-Harnack-Straße" im Ortsbezirk Klarenthal - Aufstellungsbeschluss

Stv. Volk-Borowski beantragt, die Sitzungsvorlage zu beschließen und den Antrag und Änderungsantrag von L&P an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr zu überweisen.

Die Sitzungsvorlage wird wie folgt abgestimmt:

Bei Enth. L&P angenommen

Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23. Mai 2019

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0209 **19-F-08-0035**

Aufhebung des Beschlusses 0691 der Stadtverordnetenversammlung vom 20.12.2012
- Antrag der Fraktion L&P vom 15.05.2019 -

Stv. Volk-Borowski beantragt, die Sitzungsvorlage zu beschließen und den Antrag und Änderungsantrag von L&P an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr zu überweisen.

Dieser Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Gegen AfD + FDP angenommen

0210 **19-F-08-0039**

Änderungsantrag von L&P zu TOP 19 der Tagesordnung 1 der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 23.05.2019 (19-V-61-0001 Wohnbauflächenentwicklung - Bebauungsplan "Südlich der Ernst-von-Harnack-Straße" im Ortsbezirk Klarenthal - Aufstellungsbeschluss)

Stv. Volk-Borowski beantragt, die Sitzungsvorlage zu beschließen und den Antrag und Änderungsantrag von L&P an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr zu überweisen.

Dieser Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Gegen AfD + FDP angenommen

Die nachfolgenden Punkte werden aus Zeitgründen zur Beratung am 27.06.2019 vorgesehen:

0211 **19-F-03-0014**

Wiesbaden erklärt den Klimanotstand
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.05.2019 -

0212 **19-F-01-0007**

Wiesbaden erklärt den Klimanotstand
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.05.2019 -

0213 **19-F-08-0034**

Transparenz an den HSK
- Antrag der Fraktion L&P vom 15.05.2019 -

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0214	19-F-08-0026	Solidarität mit den streikenden und demonstrierenden Schüler*innen bei #FridaysforFuture! - Antrag der Fraktion L&P vom 27.03.2019 -
0215	19-F-10-0004	Finanzielle Auswirkungen der Verkehrswende - Antrag der AfD-Fraktion vom 26.03.2019 -
0216	19-F-08-0038	Schriftliche Anfrage 131/2019 der Fraktion L&P vom 11.04.2019 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. "Gutachten und Vorplanungen zum Ostfeld"
0217	19-F-08-0036	Schriftliche Anfrage 103/2019 der Fraktion L&P vom 08.01.2019 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. "Verkauf des Grundstücks Gemarkung Kastel, Flur 6, Flurstück 156 (SV 17-V-80-2303)"
0218	19-F-03-0013	Beteiligungskodex der Stadt Wiesbaden: Obligatorische öffentliche Ausschreibung von Geschäftsführungspositionen - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.05.2019 -
0219	19-F-01-0008	Beteiligungskodex der Stadt Wiesbaden: Obligatorische öffentliche Ausschreibung von Geschäftsführungspositionen - Antrag der SPD-Fraktion vom 21.05.2019

Tagesordnung II

0127	19-F-02-0009	Sicherstellung der städtebaulichen Qualität im Neubaugebiet „Hainweg“ in Wiesbaden-Nordenstadt - Antrag der CDU Fraktion vom 08.05.2019 - gegen FW/BLW, Enth. L&P
------	--------------	---

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0128	19-F-03-0004	<p>Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses zum Verkauf des Grundstücks Gemarkung Kastel, Flur 6, Flurstück 156 - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2019 -</p> <p>Einstimmig</p>
0129	19-V-01-0010	<p>Wiesbadener Leitlinien für Bürgerbeteiligung - Vorhabenliste 01.2019</p> <p>Einstimmig</p>
0130	19-V-04-0007	<p>Bericht zum Platz der deutschen Einheit</p> <p>Einstimmig</p>
0131	19-V-04-0012	<p>Bericht zum Projekt Walkmühle</p> <p>Einstimmig</p>
0132	19-V-05-0005	<p>Gesamtbericht der Lokalen Nahverkehrsorganisation nach Art. 7 Abs. 1 der EU-VO 1370/2007 für die Jahre 2016 und 2017</p> <p>Einstimmig</p>
0133	19-V-05-0006	<p>Einrichtung einer "Stabsstelle Mobilitätskonzepte" bei Dezernat V</p> <p>Einstimmig</p>
0134	19-V-05-0008	<p>Beschaffung von batterieelektrischen und wasserstoffbetriebenen Bussen durch ESWE Verkehr</p>

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

Grundsätzlich sprechen wir uns für die Umstellung auf Elektromobilität und wasserstoffbetriebene Busse aus, jedoch bemängeln wir die Intransparenz des Konzeptes. Die Kosten erscheinen uns zu hoch, insbesondere, da nur ein Anbieter von Bussen mit alternativen Antrieben zur Verfügung steht und so die Preisgestaltung nicht an einen ausgeschriebenen Wettbewerb gebunden ist.

gegen AfD, Enth. LKR/ULW

0135 19-V-06-0002

Prolongation eines Kassenkredits für die AltenHilfe Wiesbaden GmbH

Einstimmig

0136 19-V-20-0010

Übersicht der durch den Magistrat bis 31.12.2018 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Einstimmig

0137 19-V-20-0012

Digitalisierung von Verwaltungsvorgängen: Ausstattung des Projektes "Digitale Vorgangsbearbeitung mit civento"

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

Prinzipiell sind wir für Digitalisierung und sind uns deren zunehmenden Bedeutung bewusst. Im vorliegenden Projekt bemängeln wir jedoch fehlende Kostenauflistung und Intransparenz.

Enth. LKR/ULW

0138 19-V-21-0003

Verfahrensbetreuung für Steuerveranlagungs- und Kassenverfahren

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

Prinzipiell sind wir uns der Bedeutung auch im Sinne des Bürgerservices bewusst, allerdings sollte im Rahmen der bestehenden Ressourcen agiert werden können.

Enth. LKR/ULW

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0139 19-V-21-0004

Verlängerung der Einführungsphase der Wettaufwandsteuer

Einstimmig

0140 19-V-30-0006

Zusätzlicher Personalbedarf im Rechtsamt

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Ja“.

Bei der Aufklärung der letzten Skandale kommt auf das Rechtsamt viel Arbeit zu. Wir begrüßen Recherche- und Aufklärungsarbeiten des Rechtsamtes und stimmen deshalb einer Aufstockung der Personalstruktur zu.

Enth. FDP

0141 19-V-36-0008

Klimaschutzcontrolling & Klimabilanz der Landeshauptstadt Wiesbaden

Einstimmig

0142 19-V-37-0003

Dringender Personalbedarf der Feuerwehr zum Stellenplan 2020/21 - vorzeitige Stellenbesetzung

Enth. FDP

0143 19-V-39-0001

Lebensmittelüberwachung - Personalbedarf zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten

Einstimmig

0144 19-V-40-0001

Schaffung einer Stelle Büroleitung für die IGS Rheingauviertel

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0145	19-V-40-0006	Hermann-Ehlers-Schule - Kanalsanierung Einstimmig
0146	19-V-40-0007	Fassadensanierung Grundschule Sauerland - Bauteil 2 Einstimmig
0147	19-V-40-0008	Umbenennung der Rudolf-Dietz-Schule Enth. FW/BLW
0148	19-V-41-0005	Verlängerung des Betrauungsakts zugunsten des Kulturzentrums Schlachthof Wiesbaden e.V. gegen AfD, Enth. FW/BLW
0149	19-V-41-0006	Zukünftige kulturelle Nutzung Gebäude "Pariser Hof", Spiegelgasse 9 Einstimmig
0150	19-V-50-0007	Neubau Männerwohnheim der Heilsarmee, Schwarzenbergstraße 7

Protokollerklärung L&P:

Die LINKE&PIRATEN Rathausfraktion kritisiert die Unterbringung von wohnungslosen Menschen in Gemeinschaftsunterkünften mit Mehr-Bett-Zimmern und Sanitäranlagen zur gemeinsamen Nutzung statt in regulären Wohnungen. Die Fraktion hält die Unterbringung in geeigneten Wohnungen im Rahmen eines Programms „[Housing First](#)“, [wie etwa in Finnland beispielhaft eingeführt](#), für erforderlich, um Wohnungslosigkeit nachhaltig abzuschaffen.

gegen L&P

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0151	19-V-50-0008	Bundesteilhabegesetz; erforderliche Vorbereitungen zum 01.01.2020 Einstimmig
0152	19-V-51-0011	Seniorentreff in der Blücherstraße - Erweiterung eines Stellenanteils von 30 auf 39 Stunden Einstimmig
0153	19-V-51-0013	Grundsanie rung der Kindertagesstätte Heerstraße in Wiesbaden-Nordenstadt Einstimmig
0154	19-V-51-0018	Wohnungsbauprogramm Teil II 2018 / Teil I 2019, Ausführungsvorlage Einstimmig
0155	19-V-53-0001	FrAnKHA - Schaffung von zwei Planstellen Enth. FDP
0156	19-V-61-0002	umgesetzt auf TO I Bauleitplanung - frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB
0157	19-V-61-0008	Personalmehrbedarf zur Übernahme/Einführung eines Geographischen Informationssystems (GIS) im Stadtplanungsamt

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Grundsätzlich erachten wir Schulungsmaßnahmen und Weiterbildung der Mitarbeiter für sinnvoll und erforderlich, sind aber der Meinung, dass die bestehenden Mitarbeiter-Ressourcen ausreichen und ggfs. Arbeiten neu priorisiert werden sollten.

Enth. LKR/ULW

0158 **19-V-61-0009**

Personalmehrbedarf zur Aktualisierung des Flächennutzungsplans der LHW

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

Wir sind uns des Personalmehrbedarfs bewusst, hinterfragen aber die Befristung der Arbeitsverhältnisse auf 5 Jahre. Arbeitsrechtlich ist die Dauer dieser Befristung nach unserem Kenntnisstand nicht möglich.

Enth. FDP + LKR/ULW

0159 **19-V-61-0013**

Konsequente Weiterentwicklung im Bereich Ostfeld/Kalkofen: Personalmehrbedarf beim Stadtplanungsamt

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Enthaltung“.

In der Stadtverordnetenversammlung am 12.02.2019 haben wir bereits gegen die „Budgeterweiterung Ostfeld/Kalkofen“ aufgrund des geplanten Neubaus der privaten Müllverbrennungsanlage gestimmt. Die Notwendigkeit eines sich nunmehr ergebenden erweiterten Personal- und Projektbedarfs im Stadtplanungsamt erschließt sich uns nicht.

Protokollerklärung FDP:

Die FDP-Fraktion hält es für üblich und angezeigt, mögliche Personalmehrbedarfe in den unmittelbar bevorstehenden Haushaltsberatungen anzumelden, nicht davor.

gegen AfD + L&P, Enth. FDP, FW/BLW + LKR/ULW

0160 **19-V-63-0002**

Erweiterungsneubau Pflegeheim mit Personal- und Verwaltungsbereich und 18 Bewohnerzimmer, Wi-Nordost, Riederbergstraße 35

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0161	19-V-66-0002	<p>Urbane Logistik: Maßnahmen zur Entwicklung einer umweltfreundlichen und effizienten Innenstadt-Logistik und Finanzierung</p> <p>gegen AfD, Enth. FW/BLW</p>
0162	19-V-66-0004	<p>Ausführungsvorlage Ausbau der B455 in Bierstadt, Baufeld 3</p> <p>Einstimmig</p>
0163	19-V-66-0204	<p>Glöcknerstraße - Einrichtung eines Fußgängerüberweges</p> <p>Einstimmig</p>
0164	19-V-66-0403	<p>Verzicht auf den Erlass einer Straßenbeitragssatzung nach § 11 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG)</p>

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Ja“.

Wir sprechen uns ausdrücklich für diesen Verzicht und somit eine Entlastung der Bürger aus.

Einstimmig

0165	19-V-86-0001	umgesetzt auf TO I
		Organisationsuntersuchung mattiaqua

Tagesordnung III

0166	19-A-02-0002	<p>Widerspruch und Beanstandung des Oberbürgermeisters gegen Teile der Beschlüsse Nrn. 0061 und 0062 der Stadtverordnetenversammlung vom 14.02.2019</p>
------	--------------	---

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Ja“.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Wir sind grundsätzlich an einer intensiven und umfassenden Aufklärung in dieser Sache interessiert und erachten die Widersprüche des OB für unhaltbar.

Einstimmig

0167 **19-A-02-0003**

Änderung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

Einstimmig

0168 **19-A-02-0005**

Zuständigkeit des Revisionsausschusses, Delegation

Einstimmig

0169 **19-A-02-0006**

Wahl ehrenamtlicher Verwaltungsrichter/innen
- Aufstellung der Vorschlagsliste -

Einstimmig

0170 **19-F-05-0001**

Ralph Schüler und Oberbürgermeister Sven Gerich - Urlaubsreise nach Spanien
- Antrag der FDP vom 10.01.2019 -

Protokollerklärung LKR/ULW:

Die Fraktion LKR & ULW stimmt mit „Ja“.

Wie bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 04.03.2019 dargelegt, unterstützt unsere Fraktion den Antrag der FDP.

Unsere Fraktion hatte bei der Stadtverordnetenversammlung am 13.12.2018 dem Magistrat nach erhaltenen Vorteilen von Magistratsmitgliedern durch Herrn Schüler gefragt. Diese Frage wurde offensichtlich falsch beantwortet.

Eine weitere schriftliche Anfrage unserer LKR&ULW-Fraktion, ob andere Magistratsmitglieder außer den bereits befragten Vorteilen von Herrn Schüler entgegen genommen haben, wurde vom Magistrat nun als „unzulässig“ eingestuft, weil sie „lediglich der Ausforschung diene.“

Für uns die Frage, ob der Magistrat der Bitte nach Aufklärung überhaupt nachkommen möchte.

Nur durch eine vollständige Aufklärung kann die Wiesbadener Stadtpolitik das Vertrauen der Bürger wieder gewinnen.

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0171	19-F-08-0019	umgesetzt auf TO I Interessenbekundungsverfahren RMCC-Gastronomie - Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 13.03.2019 -
0172	19-V-04-0010	Wahl von Betriebskommissionsmitgliedern der Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden Einstimmig
0173	19-V-30-0002	Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden II (Wiesbaden-Biebrich) Einstimmig
0174	19-V-30-0003	Vorschlag für die Wahl einer Ortsgerichtsvorsteherin für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden XI (Wiesbaden-Nordenstadt/Delkenheim) Einstimmig
0175	19-V-30-0005	umgesetzt auf TO I Zusammenfassende rechtliche Bewertung von Stellungnahmen zur Zulässigkeit der eingereichten Bürgerbegehren betreffend die geplante City-Bahn in Wiesbaden
0176	19-V-61-0011	Wohnbauflächenentwicklung Bebauungsplan „Am Heiligenhaus / Nordenstadter Straße“ im Ortsbezirk Igstadt - Satzungsbeschluss - Enth. Stv. Bohrer
0177	19-F-24-0001	Vertrauen zurückgewinnen - Umfassende Revision ermöglichen - Antrag von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen und FDP vom 17.05.2019 - Enth. AfD bei Nichtbeteiligung Stv. Seidensticker

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0178	19-V-30-0007	Abstimmung auf TO I
------	--------------	---------------------

Entscheidung über die Zulässigkeit der Bürgerbegehren nach § 8b Hess.
Gemeindeordnung
- "Ein Herz für Wiesbaden- NEIN zur City-Bahn"
- "Besser ohne Citybahn - BI Mitbestimmung Citybahn"

0190	19-F-05-0007	
------	--------------	--

Vertrauen zurückgewinnen - Umfassende Revision ermöglichen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 06.02.2019 -

Tagesordnung IV

0179	19-V-01-0009	umgesetzt auf TO I
------	--------------	--------------------

City-Passage - Eckpunkte für den Verkauf des Grundstückspaketes an den Best-Bieter

0180	19-V-06-0003	
------	--------------	--

Vorlage Rechtsgutachten im Kontext Verpflichtungserklärung gegenüber der KDZ;
Kündigung der Mitgliedschaft Feierabendheim Simeonhaus GmbH

Enth. L&P

0181	19-V-11-2004	
------	--------------	--

Fortsetzung Sozialberatung/psychosoziale Beratung mit (Kurzzeit-) Therapie-Netzwerk
Einstimmig

0182	19-V-20-0017	
------	--------------	--

Bürgschaft Nr. 636 - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft zugunsten der
GWW Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0183	19-V-20-0018	<p>Bürgschaft Nr. 637 - Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft zugunsten der WVV Wiesbaden Holding GmbH</p> <p>Einstimmig</p>
0184	19-V-23-0209	<p>Verzeichnis der vom 01. Oktober 2018 bis 31. Dezember 2018 genehmigten Grundstücksgeschäfte</p> <p>Einstimmig</p>
0185	19-V-36-0009	<p>Niederschrift über die nicht-öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 28.02.2019</p> <p>Einstimmig</p>
0186	19-V-36-0010	<p>Niederschrift über die nicht-öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 28.03.2019</p> <p>Einstimmig</p>
0187	19-V-51-0020	<p>Nachnutzung ehemalige Freiherr-vom-Stein-Schule, Wilhelm-Tropp-Straße 26</p> <p>Einstimmig</p>
0188	19-V-80-2303	<p>Verkauf von Baugrundstücken in der Gemarkung Biebrich, Im Mühlal</p> <p>gegen L&P</p>

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0189 **18-V-50-0008**

Anmietung von Flächen im Kurt-Schumacher-Ring 2 - 4 zur Deckung der akuten Flächenbedarfe der Arbeitsgruppen 50021X Flüchtlinge, 500315 FM Flüchtlinge und 500320 FM Jugend des Kommunalen Jobcenters

gegen AfD

Anlagen

Wiesbaden, .06.2019

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Die Schriftführerin

Gabriel

Koba